



FORMULA NEWS

Sommerfest in Jena-Ost

Vom 23. - 25. August wurde in Wenigenjena das Sommerfest gefeiert. Tausende Besucher strömten ans Saaleufer an die Grüne Tanne. Wir waren am Samstag an der Reihe. Das Wetter war auch toll und so stand einem schönen Auftritt nichts im Wege. Problem war nur, dass die Schule gerade erst begonnen hatte und sich die kleinen und großen Tänzer erst 1x zur Probe zuvor gesehen hatten. Nun mussten sie nach 6 Wochen Ferien erst einmal ihre Choreographien wieder aus dem Gehirn hervor kramen. So trafen wir uns eine Stunde vor Auftrittsbeginn, um alles vorsichtshalber nochmal zu proben. Die ehemals „Steppkes“ hatten sich umgetauft zu „Future Girls“. Sie hatten ganz schön Umkleidestress, denn sie mussten 4 Tänze präsentieren. So ging es mit dem Gummistiefeltanz los. Danach brauchten sie nur die Jacken auszuziehen und sie konnten gleich mit dem Ballett Tanz weiter machen. Anschließend sausten sie in die Garderobe und bereiteten sich für den Tanz Wunder und danach Amore vor. Alles klappte sehr gut und die Eltern halfen fleißig beim Umziehen mit. Ähnlichen Stress hatten die Star Dancer. Auch sie waren immer Treppauf, Treppab unterwegs und Margitta war froh, dass sie jeweils zu Auftrittsbeginn wieder bereit an der Bühne standen. Kurz vor Start fiel plötzlich ein Mädchen wegen Krankheit aus, so dass wir alles nochmal umstellen mussten. Die Star Dancer zeigten zuerst ihre Babuschka. Da war es ihnen in den dicken Kleidern schon ganz schön warm. Aber dann wurde es richtig heiß, denn sie schlüpfen in die langen Overalls und darüber noch ihre Tanzsäcke. Da tropfte am Ende des Tanzes der Schweiß aus allen Löchern. Trotzdem gut gemacht!

Nun ging es mit What ever und Raining men weiter. Die Happy Dancer hatten zwar keinen Umkleidestress, denn sie zeigten nur Bonbon und Schokolade sowie Rockstar. Aber gerade bei Letzterem hatten sie Panik,

denn der „Rockstar“ war ausgefallen. Somit musste ein „neues“ Mädels diese Solostelle übernehmen. Wenn auch ihr und den anderen Mädchen die Angst auf der Stirn abzulesen war, haben sie die Situation trotzdem gut gemeistert. Die Gruppe Mixed arbeitet derzeit in den Proben fleißig an neuen Tänzen, aber bis kurz nach den Ferien war dies nicht zu schaffen. So mussten sie noch einmal in ihr altes Repertoire greifen und sie präsentierten Herzbeben und Bailar. Am Ende vereinten sich alle Tänzer noch einmal zum großen Finale auf der Bühne. Das wurde zwar etwas eng, trotzdem bekamen sie vom Publikum viel Beifall.

